

Baer Kommentar

Über Tyrannei – überall und immer

Seit Jahren wird mir immer mehr bewusst, dass das Eintreten für Menschenrechte in den „kleinen“ menschlichen Beziehungen und in den „großen“ politischen und gesellschaftlichen Arenen zusammengehört. Nun gibt es seit Ende März ein kleines Buch mit großem Inhalt, das genau diesen Zusammenhang in wunderbarer Weise beschreibt:

„Über Tyrannei: Zwanzig Lektionen für den Widerstand“ heißt es. Von Timothy Snyder, einem Historiker, manchen vielleicht als Autor der großen Studie „Bloodlands“ bekannt. Snyder beschreibt in 20 Thesen und Aufforderungen, was Menschen gegen die aufkommende Tyrannei tun können. In klarer und verständlicher Sprache, ohne Anmerkungen und Fachbegriffe. Er sagt, dass sich Geschichte nicht wiederholt, aber dass wir aus ihr lernen müssen. Dazu dient dieser schmale und doch so gewichtige Band.

Ich bin versucht, hier all seine Anmerkungen und Lektionen wiederzugeben. Doch ich verzichte und sage lieber: Lesen Sie selbst. Das Buch für 10 € (gedruckt) ist ein Geschenk für Konfirmanden, für die Kinder, für die Eltern, für die Freunde und Freundinnen und alle, die nicht bereit sind, dem Weg der Tyrannei im Großen wie im Kleinen nur zuzusehen.